

AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe 8/2024, 04.12.2024

Zugestellt durch post.at

*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück, Gesundheit
und Erfolg im neuen Jahr*

*wünschen
Bürgermeister DI Bernhard Brait,
die Gemeindevertretung und die
Gemeindebediensteten*





Sehr geehrte St. Florianerinnen,
sehr geehrte St. Florianer!

Ein arbeitsreiches Jahr 2024 endet in wenigen Tagen. Vor uns liegt die Weihnachtszeit, eine Zeit der Besinnung, ein paar Tage der Entspannung und Zeit zum Feiern im Familien- und Freundeskreis. Zeit zum Ausruhen und Nachdenken über das vergangene Jahr und über das, was das kommende Jahr bringen wird.

Mehrere Projekte konnten wir erfolgreich abschließen: die **Ortsdurchfahrt Gopperding**, die **Güterwegverbindung Pramhof-Edt**, die neue **Straße Allerding-Oberhofen**, die **Kreuzung in Badhöring** und der **neue Parkplatz mit Friedhofszugang** sind beispielhaft zu nennen. Die neue **Photovoltaikanlage mit Speicher am Feuerwehrhaus** in St. Florian sowie der **Beitritt zur „Erneuerbaren Energiegemeinschaft Aigerding“** sind unsere wesentlichsten Beiträge zu nachhaltigen Energielösungen.

In enger Abstimmung mit unserer Pfarre arbeiten wir am **Ausbau einer Ordination für unseren Gemeindearzt Dr. Dchamaldinov** im Untergeschoß des Pfarrheimes. Dadurch sichern wir einerseits die medizinische Versorgung unserer Gemeindeglieder und andererseits die nachhaltige Nutzung leerstehender Räumlichkeiten. Die Konzeptarbeiten zur **Nutzung der Moritz-Gründe** beim Landhotel stehen vor einem wichtigen Schritt: In unserer letzten Gemeinderatsitzung in diesem Jahr sollen sowohl der Masterplan für die grundsätzliche Bebauung und Situierung der geplanten Gebäude (Volksschule, Gemeinde-

und Veranstaltungszentrum,...), als auch die Auftragsvergabe an einen Totalübernehmer für diese Projekte beschlossen werden. Realistischer Zeitplan zur Realisierung des vorrangigen **Volksschulneubaus**: Architektenwettbewerb 2025, Planungsphase bis Anfang 2026, Baubeginn Frühjahr 2026, Übergabe der neuen Volksschule Sommer 2028. Die weiteren Vorhaben Gemeinde- und Veranstaltungszentrum werden nach Abwägung der Finanzierbarkeit terminisiert. Zur Gemeinderatsitzung am 12. Dezember liegt auch der **Voranschlag für 2025** zur Beschlussfassung vor. Der Entwurf sieht wichtige Schritte für unsere Ortsentwicklung vor, nach Beschlussfassung werde ich in unserer nächsten Ausgabe berichten.

Ich sehe einen Schlüssel zur erfolgreichen Bewältigung der Zukunft in enger Zusammenarbeit aller verantwortungsvollen Entscheidungsträger sowohl innerhalb der Gemeinde, aber auch in einer guten Abstimmung mit den Nachbargemeinden und in der Region. Die gute Entwicklung von St. Florian am Inn in den letzten Jahren war nur möglich, weil wir alle, die politisch Verantwortlichen aller Fraktionen und die Bediensteten der Marktgemeinde, St. Florian und seine Bürger in den Mittelpunkt unserer Arbeit stellen. Ideen werden danach bewertet, ob sie gut für St. Florian sind, und Entscheidungen werden überwiegend von einer breiten Basis getragen. Für die geleistete Arbeit danke ich persönlich allen Mandatarinnen und Mandataren und der gesamten Mitarbeiterschaft. Gleichzeitig ersuche ich alle auch an dieser Stelle wieder, den eingeschlagenen Weg in den kommenden Jahren gemeinsam weiter zu verfolgen und alle positiven Kräfte zu bündeln.

Winterdienst auf unseren Straßen:

Wie jedes Jahr auch heuer wieder meine Bitte an Sie: Unsere Mitarbeiter sind im Winterdienst, wenn es die Witterung erfordert, rund um die Uhr für Sie unterwegs, um Ihre Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Gemeindestraßen, Güterwege, Rad- und Gehwege im gesamten Gemeindegebiet

müssen so rasch wie möglich sicher und ungehindert benutzbar gemacht werden. Wir ersuchen um Verständnis, falls es – gerade bei stärkerem Schneefall oder Eisregen – trotz bestmöglicher Koordination des Winterdienstes auf einzelnen Straßen oder Wegen zu Behinderungen kommt. Aber auch die Eigenverantwortung jedes und jeder Einzelnen ist entscheidend. Selbst der beste Winterdienst kann die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen und eine angepasste Fahrweise nicht ersetzen.

Viele wichtige Belange unserer Bürger können nur durch die **freiwillige Arbeit ehrenamtlich tätiger Mitbürger** erfüllt werden. Die freiwilligen Mitarbeiter von „Essen auf Rädern“ versorgen viele ältere Bürger täglich mit einer warmen Mahlzeit und einer kurzen Ansprache. Die freiwilligen Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Roten Kreuzes sind die Garantie für Hilfe in allen Katastrophen und Notlagen. Die ehrenamtlich tätigen Funktionäre in den Vereinen sorgen für gemeinsame Aktivitäten und gewährleisten einen guten Zusammenhalt in der Gesellschaft. **Allen, die bereit sind, sich für die verschiedenen Anliegen unserer Mitbürger zu engagieren, gebührt ein aufrichtiges „Danke!“.**

Liebe St. Florianerinnen und St. Florianer, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachtsfeiertage sowie für das kommende Jahr 2025 viel Glück, Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen.

**Gemeinsam für unser
St. Florian am Inn!**

**Ihr Bürgermeister
Bernhard Brait**

Ich bin vorwiegend am Dienstag und Freitag am Gemeindeamt. Sie können mich jederzeit am Handy 0676 840 159 840 oder per E-Mail bernhard.brait@st-florian-inn.ooe.gv.at erreichen. Für persönliche Vorsprachen ersuche ich jedenfalls um Terminvereinbarung mit mir oder am Gemeindeamt. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Anregungen mitteilen.



Geschätzte
St. Florianerinnen!
Geschätzte
St. Florianer!

Für mich ist die Zeit um Weihnachten bis zum Jahreswechsel auch immer die Zeit, in der es gilt Bilanz über ein sich zu Ende neigendes Jahr zu ziehen. Gleichzeitig ist es aber auch die Zeit, sich Gedanken über die Zukunft zu machen.

Als Vizebürgermeister habe ich nicht nur meine persönliche Bilanz zu bewerten, sondern insbesondere auch die Arbeit für unsere Heimatgemeinde zu evaluieren. St. Florian am Inn hat sich 2024 sehr gut weiterentwickelt. Zahlreiche Projekte, wie zum Beispiel die Ortsdurchfahrt in Gopperding, oder die neue Verbindungstraße zwischen Oberhofen und Allerding, konnten realisiert werden.

Andere Vorhaben, wie die schon mehrfach angesprochene Friedhofsanierung, wurden begonnen und werden nächstes Jahr vollendet.

Besonders freut mich, dass heuer erste konkrete Schritte zur Verwirklichung un-

seres neuen Gemeindezentrums gesetzt wurden!

Nach der Fertigstellung des Masterplanes wurde ein sogenannter Totalübernehmer bestellt. Mit diesem werden wir die weiteren Schritte zur Planung und Umsetzung unseres „Jahrhundertprojektes“ setzen.

Schon 2026 soll mit dem Bau des ersten Gebäudes, der Volksschule, begonnen werden. Die Eröffnung unserer neuen Schule ist im Sommer 2028 geplant.

Die positive Bilanz unserer Marktgemeinde ist möglich, weil viele fleißige St. Florianerinnen und St. Florianer ihren Beitrag dazu leisten.

Sie ist aber insbesondere deshalb möglich, weil alle Fraktionen im Gemeinderat an einem Strang ziehen. Alle wissen, dass es um unsere Heimatgemeinde geht und wir nur gemeinsam erfolgreich sein können.

Für dieses positive Klima möchte ich mich bei allen politischen Mitbewerbern herzlich bedanken!

Sorge bereiten mir lediglich Entwicklungen die wir in St. Florian am Inn nicht oder nur bedingt beeinflussen können.

Die kriegerischen Auseinandersetzungen

in der Ukraine und im Nahen Osten sind immer noch nicht beendet.

Hohe Energiekosten mit ihren negativen Folgen für Haushalte und Wirtschaft, problematische Migration und erhöhte Terrorgefahr, sind nur einige Auswirkungen dieser Konflikte auf unsere Heimat.

Auch die Präsidentschaftswahlen in den USA werden Konsequenzen für unsere Wirtschaft und die Sicherheitsarchitektur Europas haben. Ich bin aber zuversichtlich, dass die europäische und heimische Politik die richtigen Antworten auf diese Herausforderungen finden wird.

Großes Lob gebührt am Jahresende allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde für ihre professionelle Aufgabenerfüllung zum Wohle unserer Bevölkerung!

Mein besonderer Dank gilt wieder allen, die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen, bei der Feuerwehr, beim Roten Kreuz und in den sozialen Diensten engagieren!

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich frohe Weihnachten, Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2025!

**Vizebürgermeister
Thomas Strauß**



Geschätzte
Gemeindebürgerinnen!
Geschätzte
Gemeindebürger!

Ortsentwicklung

Die Gemeindevertretung arbeitet derzeit intensiv an der Orts-

entwicklung von St. Florian am Inn. Erste Vorstellungen und Visionen werden konkretisiert und nehmen langsam Gestalt an. Neben einem neuen Gemeindeamt sind auch ein neuer Veranstaltungssaal sowie der Neubau der Volksschule geplant. Der Neubau der Volksschule hat höchste Priorität und soll daher als erstes Projekt umgesetzt werden. Der Baubeginn ist für 2026 vorgesehen, die Fertigstellung pünktlich zum Schuljahr 2028/2029. In den kommenden Monaten werden wir euch weitere Neuigkeiten zu diesen Vorhaben mitteilen.

Baufortschritte in unserer Marktgemeinde

Die Bauarbeiten für unseren neuen Nahversorger schreiten mit großem Tempo voran. In den letzten Wochen und Monaten wurden zahlreiche Fortschritte erzielt und die Fertigstellung rückt in greifbare Nähe. Zwar gibt es noch kein konkretes

Eröffnungsdatum, doch einer planmäßigen Eröffnung im Februar 2025 sollte nichts im Wege stehen.

Auch bei der Sanierung unseres Friedhofs tut sich einiges. Neben der Erneuerung der Mauerfassade liegt der Fokus auf der Erweiterung der Parkmöglichkeiten. Nach Abschluss der Arbeiten stehen hier künftig bis zu 15 zusätzliche Parkplätze zur Verfügung.

Weihnachtsmarkt 2024

Auch in diesem Jahr fand unser traditioneller Weihnachtsmarkt wieder statt. Wie gewohnt sorgten unsere zahlreichen Vereine für das leibliche Wohl der Gäste auf dem Volksschulareal. Für die musikalische Umrahmung sorgten unsere Volksschüler und ein besonderes Highlight für die Kleinen war der Besuch des Nikolaus. Ein herzlicher Dank geht an alle engagierten Helferinnen und Helfer aus unseren Vereinen sowie an den zuständigen Ausschuss für die hervorragende Organisation!

>> Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen. <<

Danke!

Ich möchte auch in diesem Jahr allen danken, die sich ehrenamtlich in St. Florian am Inn engagieren. Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern unserer Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Roten Kreuz für ihren Einsatz für unsere Gemeinschaft.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wünsche ich einen besinnlichen Advent, frohe und gesunde Weihnachten im Kreise eurer Liebsten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025 – mit viel Glück und Erfolg!

Euer Gemeindevorstand



Harald Wintersteiger

Winterdienst

Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, möchten wir Sie auf einige wichtige Punkte aufmerksam machen:

Parkende Autos – Hindernis bei Schneeräumung

Wir appellieren an Sie, Ihr Fahrzeug, gerade jetzt in den Wintermonaten so zu parken, dass unsere Räumfahrzeuge ungehindert passieren können. Vor allem auf schmalen Straßen, Umkehrplätzen usw. kommt es durch parkende Autos immer wieder zu Verzögerungen bzw. machen diese die Verrichtung des Winterdienstes fast unmöglich.

Fahrweise an Straßenverhältnisse anpassen

Auch bei gut geräumter und gestreuter Fahrstrecke können an exponierten Stellen (Kuppen, Brücken, Wald) Verwehungen und Vereisungen auftreten.

Rücksichtnahme auf Räumfahrzeuge

Bitte halten Sie ausreichend Abstand. Im Kreuzungsbereich kann ein Zurücksetzen des Fahrzeuges notwendig sein, um diesen von Eis und Schnee zu befreien.

Ablagern von Schnee auf öffentlichen Flächen

Das Ablagern bzw. Verschieben von Schnee aus privaten Flächen, Zufahrten, Parkplätzen, Gehsteigen usw. auf die Straße bzw. öffentliche Fläche ist untersagt!

StVO § 93 – Pflichten der Anrainer

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige/Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegen Anlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Bitte beachten Sie auch, dass die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach StVO § 93 befreit!

Rechtzeitige Räumung und Streuung

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei außergewöhnlichen Wettersituationen (starkem Schneefall bzw. extremer Glatteisbildung) die Räumung und Streuung der Straßen, Güterwege, Parkplätze und Gehsteige nicht überall gleichzeitig erfolgen kann!

Die Räumung und Streuung der Gemeindestraßen hat nach der Richtlinie RVS (Winterdienstkategorie P3) zu erfolgen.

Laut diesen Vorgaben ist ein **Winterdienstbetreuungszeitraum von 6:00 bis 22:00 Uhr vorgesehen.**

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich um eine rechtzeitige Durchführung des Winterdienstes, jedoch sind auch Ruhezeiten einzuhalten!

Das gesamte Team des Winterdienstes bedankt sich für die Beachtung der angeführten Punkte und Ihre Mithilfe. Bitte bedenken Sie, dass das Personal den Dienst bei Nacht und teilweise sehr schlechten Sichtverhältnissen durchzuführen hat.



Christbaum-Abholung bei Mehrwohnungsbauten

Da die sachgerechte Entsorgung von Christbäumen gerade in Mehrwohnungsbauten problematisch sein kann, bietet dies die Gemeinde über die Kompostierung Liebl an. Den Christbaum (abgeräumt und ohne Lametta) **bis 7. Jänner** im Bereich der Mülltonnen bzw. Container deponieren. **Bitte beachten: Dies gilt nur für Mehrwohnungsbauten!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage:

Montag,	23.12.2024	Journaldienst 7:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag,	24.12.2024	geschlossen
Freitag,	27.12.2024	geschlossen
Montag,	30.12.2024	Journaldienst 7:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag,	31.12.2024	Journaldienst 7:00 bis 12:00 Uhr



Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Friedhof

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die erste Etappe der umfangreichen Adaptierungsarbeiten am Ortsfriedhof nun erfolgreich abgeschlossen wurde. Im Zuge dieser Arbeiten wurden mehrere Verbesserungen vorgenommen, die den Friedhofsbesuch für alle Bürgerinnen und Bürger angenehmer und praktischer gestalten sollen.

Neue Parkflächen und zusätzlicher Zugang



Ein zentrales Ergebnis dieser ersten Phase ist die Schaffung zusätzlicher Parkflächen direkt am Friedhofsgelände. Diese neuen Parkplätze stehen ab sofort zur

Verfügung und sollen Ihnen helfen, den Friedhofsbesuch stressfreier zu gestalten. Wir bitten alle Besucher, diese neuen Parkmöglichkeiten auch zu nutzen, um die bestehenden Flächen zu entlasten und den Verkehr rund um den Friedhof zu verbessern.

Zusätzlich wurde ein neuer Zugang zum Friedhof von den frisch angelegten Parkplätzen geschaffen. So können Sie nun direkt und bequem vom Parkplatz zum Friedhof gelangen.

Mülltrennung leicht gemacht

Ein weiteres wichtiges Element der Arbeiten ist die Einrichtung von Betonbuchten zur Mülltrennung. Diese bieten eine geordnete Möglichkeit, Abfälle korrekt zu entsorgen und tragen dazu bei, die Umwelt und den Friedhof sauber zu halten. Wir bitten alle Besucher, die Mülltrennung zu beachten und die vorgesehenen Behälter zu verwenden. Wir danken Ihnen für Ihre Geduld und Unterstützung während der Arbeiten und hoffen, dass diese Verbesserungen den Friedhofsbesuch für alle angenehmer und praktischer machen.

Neue Photovoltaik-Anlage am Feuerwehrhaus in Betrieb genommen



Die leistungsstarke 30 kWp-Anlage, kombiniert mit einem 20 kW-Speicher, trägt nicht nur zur nachhaltigen Energieversorgung der Gemeinde bei, sondern ist auch

auf den Inselbetrieb ausgelegt, was eine Notstromversorgung bei Stromausfällen ermöglicht.

Die Investition in die Photovoltaikanlage ist ein weiterer Schritt in Richtung einer umweltfreundlicheren und zukunftsorientierten Energieversorgung.

Sie wird dazu beitragen, den CO₂-Ausstoß der Gemeinde zu verringern und gleichzeitig die Betriebskosten des Feuerwehrhauses langfristig zu senken.

Mit der neuen Solaranlage wird das Feuerwehrhaus nun in der Lage sein, einen Großteil seines Energiebedarfs selbst zu decken und bei Bedarf auch unabhängiger von externen Stromlieferungen zu werden.

Diese Maßnahme ist ein weiteres Beispiel für die aktive Förderung von erneuerbaren Energien und die Verantwortung unserer Gemeinde für den Klimaschutz.

Mitgliedschaft bei der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Aigerding

Seit Mitte August 2024 gibt es die Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) Aigerding – eine innovative Gemeinschaft, die den Weg in eine nachhaltige und zukunftsfähige Energieversorgung ebnet. Auch die Marktgemeinde St. Florian am Inn unterstützt die EEG Aigerding mit ihrer Mitgliedschaft. Aktuell zählt die Energiegemeinschaft bereits 614 Mitglieder, und in unserer Gemeinde haben sich bereits in der Startphase 50 Abnehmer und 24 Einspeiser für eine Mitgliedschaft entschieden.

Wichtig: Es kann jeder Haushalt beitreten – sie müssen selber keine private Photovoltaikanlage betreiben.

Die EEG Aigerding bietet eine einmalige Gelegenheit, durch die gemeinsame Nutzung erneuerbarer Energien nicht nur zum Umweltschutz beizutragen, sondern auch die eigenen Energiekosten zu senken und die regionale Wertschöpfung zu stärken.

Wenn auch Sie Teil der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Aigerding werden möchten und mehr darüber erfahren wollen, besuchen Sie die Webseite unter www.eeg-aigerding.at oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter office@eeg-aigerding.at.

Am Marktgemeindeamt St. Florian am Inn ist Ihnen unser Mitarbeiter Michael Kinzl bei der Beitrittserklärung gerne behilflich.

Werden Sie Mitglied – für eine grüne, sichere und zukunftsorientierte Energieversorgung!



Ab 2025 bekommt Österreich ein Pfandsystem für Einweg-Getränkeverpackungen

Wer dann Getränke in PET-Flaschen oder Alu-Dosen kauft, bezahlt 25 Cent Pfand.

Retourniert der Konsument die leeren Gebinde, bekommt er das Pfand zurück.

Alle bepfandeten Einweg-Getränkedosen und Getränkeflaschen werden über die Rücknahmestellen zurückgenommen.

Achtung: Die öffentlichen Metallverpackungscontainer werden abgezogen!

Gelber Sack: Zusammenlegung der nichtbepfandeten Einweg Kunststoff- und Metallverpackungen

Logo: unsere Umwelt Profis

Eine Information Ihres Bezirksabfallverbandes Schärding: www.umweltprofis.at, 07766/2220

UMSTELLUNG ABFALLSAMMLUNG 2025

ab 01.01.2025

bis 31.12.2024

GELBER SACK
ASZ
ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Pfandrücknahmestelle

- Einführung des Einwegpfandes: Bepfandete Einweg-Verpackungen werden bei den Rücknahmestellen zurück gegeben
- Nicht bepfandete Metall- & Kunststoffverpackungen werden im Gelben Sack gemeinsam gesammelt
- Die öffentlichen Metallverpackungscontainer werden aufgegeben

Clean4tler gewinnen Oö. Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit 2024

Der gemeinnützige Verein die Clean4tler OÖ aus St. Florian am Inn, wurde bei der feierlichen Verleihung der Oberösterreichischen **Landespreise für Umwelt und Nachhaltigkeit 2024** im Stift Reichersberg ausgezeichnet. Mit ihrem Engagement für eine saubere und lebenswerte Umwelt konnte die Gruppe die hochkarätige Jury überzeugen und sich den renommierten Titel sichern.

Der Preis ehrt Projekte und Initiativen, die mit Kreativität und Tatkraft einen wichtigen Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit leisten. Die Clean4tler setzen ein starkes Zeichen für eine nachhaltige Zukunft und dürfen sich nun stolz „Preisträger des Oö. Landespreises für Umwelt und Nachhaltigkeit 2024“ nennen.

Wir gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg!



Geehrt für Kreativität und Tatkraft: Die Clean4tler

WEIHNACHTSBAUM-AKTION

Machen Sie mit und schenken Sie Kindern Freude

Auch heuer gibt es wieder die SPÖ Weihnachtsbaum-Spenden-Aktion, dieses Mal zugunsten des Vereines MOKI - Mobile Kinderkrankenpflege Oberösterreich.

Die Bevölkerung wird eingeladen mit einer Spende die Aktion und somit die Arbeit des Vereines, der kranke Kinder zuhause betreut und pflegt, zu unterstützen!

Obfrau Margareta Untner freut sich ganz besonders, dass diese von der SPÖ initiierte Aktion von allen politischen Parteien der Marktgemeinde St. Florian am Inn unterstützt wird und hofft auf rege Teilnahme an der Spendenaktion. Der heimische Weihnachtsbaum wurde von der Familie Pitscheneder gespendet und vor der Raiffeisenbank St. Florian am Inn aufgestellt.

Am Baum hängen Weihnachtskärtchen mit Leistungen des Vereines „MOKI“, die mit einer Spende mitfinanziert werden können.



WAS IST ZU TUN?

1. Weihnachtsbaum vor der Raiffeisenbank St. Florian am Inn aufsuchen
2. Passendes Kärtchen auswählen und den angeführten Geldbetrag (zwischen 5 und 25 Euro) auf das Konto „MOKI Mobile Kinderkrankenpflege“ IBAN AT42 3400 0001 0260 8925 – Verwendungszweck SPÖ-Weihnachtsbaum – überweisen
3. Foto der Aktion auf Facebook, Instagram und Co. unter #spöweihnachtsbaum teilen und andere zum Mitmachen einladen!

Nähere Infos unter: www.spöoe.at/weihnachtsbaumaktion



SOZIALFONDS der Marktgemeinde

Empfangsberechtigt sind Personen, die Ihren Hauptwohnsitz mind. 3 Monate in St. Florian am Inn haben und **unverschuldet und unvorhergesehen in Not geraten** sind.

Leistungen können aus der **Übernahme von Zahlungsverpflichtungen, der Ausgabe von Gutscheinen oder Barmitteln** bestehen.

Es sind Einkommensgrenzen vorgesehen. Die Marktgemeinde St. Florian am Inn orientiert sich dabei an dem für die jeweilige Familiensituation geltenden Richtsatz für den Sozialmarkt des Roten Kreuzes. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Leistungen aus dem Sozialfonds.

Anträge können in der Bürgerservicestelle am Marktgemeindeamt eingebracht werden. Hier werden auch Ihre Fragen zur Antragstellung von unseren Mitarbeiterinnen beantwortet:

Regina Siegl, Tel. 07712/3021 DW 43

Regina Sumner, Tel. 07712/3021 DW 27

Besuchsdienst der Caritasgruppe St. Florian am Inn

Eine etwa 10 Personen umfassende Gruppe von sozial engagierten Christen kümmert sich unter der Leitung von Frau Gertraud Schwarz unter anderem auch um den Besuchsdienst von Menschen, die aufgrund ihrer gesundheitlichen oder altersmäßigen Situation weniger Kontakt mit Freunden und Verwandten haben. Dieser Besuchsdienst ist bereits seit mehr als einem Jahr ehrenamtlich erfolgreich in der Gemeinde tätig.

Wenn Sie selbst einen solchen Besuchsdienst zum Plaudern und Gedankenaustausch wünschen oder Personen kennen, für die ein solcher Besuchsdienst wichtig sein könnte, melden Sie dies bitte in der Pfarrkanzlei bzw. bei unserem Seelsorger Herrn PA Michael Brandstätter (per Mail michael.brandstaetter@dioezse-linz.at oder telefonisch 0676 87765333).

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

ROT-KREUZ-MARKT Schärding

Bin ich berechtigt im Markt einzukaufen?

JA, wenn Ihr Einkommen geringer ist als € 1.275. Bei Zweipersonenhaushalten beträgt die Grenze € 1.950. Für jedes weitere Kind erhöht sich die Grenze um jeweils € 350.

Wie erhalte ich die Rotkreuz-Markt-Karte, die mich zum Einkauf berechtigt?

Sie benötigen folgende Dokumente:

Antragsformular - beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn (wir sind Ihnen beim Ausfüllen des Formulars gerne behilflich) oder direkt beim Roten Kreuz Schärding

Einkommensnachweise - z.B. Lohnzettel, AMS-Bescheid, ...

Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Familienbeihilfe werden NICHT zum Einkommen gezählt!

Aufwendungen für Alimente können berücksichtigt werden. Unter besonderen Voraussetzungen können nachgewiesene Schulden berücksichtigt werden.

Wo bringe ich die Dokumente hin?

Per Post oder persönlich zur: Rotkreuz Bezirksstelle, Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärding

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 13 - 15 Uhr

Kindergarten

Seit dem Krabbelstuben- bzw. Kindergartenbeginn im September 2024 haben wir schon einiges erlebt:

Die Kinder haben beim **Erntedankfest** den Umzug und den Gottesdienst mitgestaltet. Es wurde eine **Räumungsübung/Brandschutzübung** durchgeführt um für den Ernstfall vorbereitet zu sein. Es besuchte uns eine **Zahn-gesundheitserzieherin** und eine **Musikschullehrerin** kommt zu uns, um mit den Kindern zu singen und zu musizieren.

Unsere Schulanfänger nahmen beim **Straßen 1 mal 1** teil und erlernten von einer ÖAMTC-Mitarbeiterin das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Am „**Tag des Apfels**“ durften sich die Kinder über einen **Apfel von der Gesunden Gemeinde St. Florian am Inn** freuen. Vielen Dank.

Auch das **Martinsfest** wurde wieder gefeiert. Unserem Zivildieners Oberndorfer Thomas, der im Oktober bei uns



begonnen hat, wünschen wir eine schöne Zeit!

Wir wünschen allen ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2025 verbunden mit viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

FIM - Familienzentrum Schärding

Tischpuppentheater für Familien

„FUCHS UND RABE“ und andere Fabeln

Kinder ab 4 Jahren und für die ganze Familie
Freitag, 24. Jänner 2025, 15:30 Uhr (Dauer ca. 45 Minuten)
Kosten: € 8,-- pro Person



KASPERL, SEPPEL UND DAS DÜSENFAHRRAD

Montag, 3. Februar 2025, 14:30 Uhr

Kosten: € 3,-- pro Person

Das Programmheft des FIM kann problemlos telefonisch, per Whats App (0664/3979303) oder per mail (fim-schaerding@shv-schaerding.at) angefordert werden!

ELTERN-KIND-ZENTRUM

Im Eltern-Kind-Zentrum St. Florian am Inn gibt es immer viel zu tun - sei es für werdende Mama's, Baby's, Kleinkinder, Kinder oder Erwachsene.

Spielgruppen für verschiedene Altersgruppen

Trage Workshops für Baby's & Kleinkinder

Koch-, Back- & Bastelveranstaltungen für Kinder

Baby- & Stilltreff, Vorträge, etc.

Entspannungskurse für Erwachsene

Familien Photoshootings

- Alles rund um Geburt & Schwangerschaft
- Spielgruppen & Kleinkinderkurse
- Veranstaltungen für die ganze Familie
- (Sport-) Angebote für Erwachsene
- Elternbildung uvm.

Eva Schustereder: 0699 / 16886621
ekiz.sanktflorian@kinderfreunde-ooe.at
 Ekiz Sankt Florian
 ekiz.sanktflorian

Volksschule

Der Missimo Truck, eine Initiative der Gemeinnützigen Privatstiftung Kaiserschild, brachte digitale Begeisterung an die Volksschule St. Florian am Inn. In einem 90-minütigen Workshop, in einem 2 stöckigen LKW, lernten die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen spielerisch erste Grundlagen zu Themen wie Programmieren, Künstliche Intelligenz und Schaltkreise. Besonders das Spiel „Stein, Papier, Schere“ mit einer selbst erstellten KI und der Versorgung einer Pflanze mit Hilfe von Sensoren sorgten für leuchtende Augen.

Am Ende erhielt jedes Kind ein Workshop-Kit und einen Micro bit (Kleiner Computer), um auch zuhause weiter experimentieren zu können. „Es hat riesigen Spaß gemacht,“ berichteten die Kinder begeistert. Ein großes Lob ging an das engagierte Team des Missimo Trucks, das den Schülern die Zukunftstechnologien näherbrachte. Auch die Lehrer wollen sich künftig digital engagieren – an der Volksschule St. Florian am Inn soll das Programm ebenfalls fortgesetzt werden, um digitale Kompetenzen spielerisch zu fördern.

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Dr. Ekkehard Oberhammer sagt nach 14 Jahren Gesunde Gemeinde ADIEU und übergibt an Dr. Maria und Dr. Kurt Brandstetter

Nach seiner Pensionierung vor gut 14 Jahren musste Bürgermeister DI Bernhard Brait nicht lange fragen, um Dr. Oberhammer als Leiter des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde zu gewinnen. Nach vielen Sitzungen mit dem Arbeitskreisteam und zahllosen Veranstaltungen hat dieser nun die Leitung des Arbeitskreises an die frisch pensionierten Ärzte Dr. Kurt und Dr. Maria Brandstetter übergeben. Wir haben nun alle drei Ärzte befragt:

Was hat dich/euch bewogen, nach dem aktiven Arztleben die Leitung des Arbeitskreises zu übernehmen?

Dr. O.: Für mich war es die logische Fortsetzung meiner damaligen ärztlichen Tätigkeit, die stets unter dem Motto stand: Wie kann ich meine ärztliche Qualifikation im Dienst der Menschen umsetzen. Dieser Arbeitskreis, bestehend aus Pädagoginnen, Kindergärtnerinnen, Pflegepersonen und Menschen aus allen Berufsgruppen bietet die Möglichkeit, neue Wege zu suchen, wie man am besten die Gesunderhaltung und Gesundwerdung erreichen kann.

Dr. Kurt u. Dr. Maria B.: Wir wollen die Florianer BürgerInnen ehrenamtlich aus unserer reichen Berufserfahrung in Gesundheitsbelangen unterstützen!

Welche Ziele habt ihr euch/ hast du dir dafür gesetzt?

Dr. O.: Erstens: Die Gesundheit der jungen Generation fördern und sichern. Zweitens: Für jeden soll das „Gesundheitssystem Österreich“ bekannt sein, um selbstständig die Gesundheit als wichtiges Gut zu schützen. Drittens: Information und Diskussion über alle aktuellen Gesundheitsthemen.

Dr. Kurt u. Dr. Maria B.: Begleitung in der Vorsorge mittels Bewegung und gesunder Ernährung sowie psychosoziale Gesundheit

Was wachst ihr/machst du für deine eigene Gesundheit?

Dr. O.: Bewegung in jedem Tempo in der Natur, auch mit der Familie gesunde Kost, möglichst aus dem eigenen Garten. Musik, Theater, Kunst für die eigene Seele.

Dr. Kurt u. Dr. Maria B.: Wir gehen bzw. wandern sehr viel (im Schnitt mindestens eine Stunde täglich), wir bearbeiten unseren Garten gerne und lesen sehr viel. Auch der Besuch von kulturellen Veranstaltungen gehört zu unserem geistigen Fitness-Programm!

Habt ihr/hast du einen Wunsch an die Florianerinnen/ Florianer?

Dr. O.: Den einen, die auf Gesundheit achten und sich informieren, wünsche ich weiter alles Gute! Ihr seid auf einem guten Weg. Den anderen wünsche ich mehr Aufmerksamkeit für die Fragen der Ernährung, der (mangelhaften) Bewegung und für die Risiken im Umgang mit Alkohol und Nikotin. Ein Umstieg auf eine gesunde Linie ist wichtig, ihr seid selbst verantwortlich und sollt ein Vorbild sein.

Dr. Kurt u. Dr. Maria B.: Wir wünschen uns reges Interesse an unseren Angeboten in der Gesunden Gemeinde und freuen uns über neue Mitarbeitende!

Zum Schluss bedankt sich Dr. Oberhammer sehr herzlich bei „seinem“ Arbeitskreisteam, das sich in den letzten Jahren sehr bewährt hat. „Jede Sitzung war ein Vergnügen, kreative Ideen sind spontan entstanden und

wurden weiter entwickelt. Und herzlich danke ich auch all jenen, die sich an unseren Veranstaltungen beteiligt haben. Bleibt der Gesunden Gemeinde treu, bleibt gesund!“

„Das Team der Gesunden Gemeinde wünscht euch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr“



Dr. Kurt Brandstetter, Dr. Maria Brandstetter, Dr. Ekkehard Oberhammer

Schule für
**Gesundheits- und
Krankenpflege**
Schärding

INFOTAG

Fr., 7. Februar 2025
13–16 Uhr

- » Pflegestarter*innen
Ausbildung ab
15 Jahre
- » Pflegefachassistenz
- » Berufsfindungs-
praktikum

**JETZT
BEWERBEN!**

Pflegekarriere in
Schärding starten

#wirsindOÖG

Bäuerinnen



Bei der Jahreshauptversammlung der Bäuerinnen wurde Gertraud Schröckeneder erneut zur Obfrau gewählt und wird in Zukunft von ihrer

Stellvertreterin Maria Stiglhuber unterstützt. Christina Hörmann übernimmt die Aufgabe der Kassierin, Karin Wintersteiger wird Schriftführerin. Auf zahlreiche Ausflüge und Veranstaltungen im vergangenen Jahr, z. B. der Frühlingsbrunch und der Ausflug zu „Backen mit Christina“, wurde zurück geblickt. Zudem gab es einen Ausblick auf das kommende Jahr, in dem die Bäuerinnen weitere spannende Aktivitäten und Veranstaltungen planen.

Die Bäuerinnen freuen sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr unter der bewährten Führung und danken allen Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.

Musikverein

Das Kirchenkonzert im November verzauberte das Publikum durch ein abwechslungsreiches Programm mit imposantem Erscheinungsbild unserer schönen Pfarrkirche. Ein besonderer Dank gilt Herrn Albin Wimmer für die großartigen Fotos von diesem gelungenen Abend.

Wer den Musikverein St. Florian am Inn wieder live erleben möchte, der hat am 5. April 2025 wieder die Gelegenheit bei unserem Frühjahrskonzert im Kubinsaal.

Von 26. bis 29. Dezember sind die Musiker/innen im Gemeindegebiet beim Neujahrblasen unterwegs, wir möchten uns vorweg schon sehr herzlich für die Unterstützung seitens der Gemeindeglieder/innen bedanken.

Seniorenbund



Das Jahr 2024 war für die Mitglieder des Seniorenbundes durch Ausflüge, Wanderungen und Stammtische wieder sehr abwechslungsreich. Zuletzt führte eine Wallfahrt nach Raab zur Kellergröppe, wurde eine Donauschiffahrt von Passau nach Engelhartzell organisiert und eine gemeinsame Wanderung mit dem Seniorenbund Brunntenthal unternommen.

Pensionistenverband



Unser 4-tägiger Herbstausflug führte uns in die Steiermark zur Lurgrotte in Semriach nach Edelsbach zur Gsellmanns Weltmaschine, in das slowenische Weinbaugebiet in Jeruzalem, auf die Sausaler Weinstraße zur Besichtigung einer Ölmühle mit Kostproben der verschiedenen Kürbiskernprodukt, zu einem Heurigenbesuch in der südsteirischen Weinstraße und nach Stainz, wo wir eine Fahrt mit dem historischen Flascherzug durch das Schilcher-Kernöl-Land unternahmen.

Im Oktober führte uns ein Ausflug in die Schaufleischerei Zalto in Kirchberg ob der Donau mit Verköstigung und nach Bad Leonfelden zur Schaubrennerei Hofbauer mit Verkostung der eigenen Edelbrände.

ASKÖ Tischtennis

Über 30 Sportbegeisterte Hobbyspieler/innen kämpften beim Hobbyturnier des ASKÖ St. Florian am Inn in sehr guten Spielen um die ersten Plätze.

Den ersten Platz im Jugend Bewerb belegte Ameseder Marcel. In einem sehr spannenden Finale bei den Erwachsenen setzte sich Maximilian Danielauer gegen Markus Hitzinger am Ende knapp durch.

Wir möchten uns bei allen Spielern für die rege Teilnahme sehr Herzlich bedanken.

Weiters bedanken wir uns bei unseren freiwilligen Helfern, und ganz besonders bei den zahlreichen Firmen und Sponsoren.

Siedlerverein

Wiederum ist dem Siedlerverein ein großer Meilenstein zur bevorstehenden Landesgartenschau gelungen.

Am 22. November konnten die Siedlervereine des Bezirkes Schärding das „Firstbier“ mit prominenter Besetzung feiern.



FEUERWEHR ST. FLORIAN AM INN

FF St. Florian am Inn besucht zum 40. Mal die Atemschutzübungsanlage der FFW Vilshofen

Die Feuerwehr St. Florian am Inn hat im November - wie auch schon in den vergangenen Jahren - die Atemschutzübungsanlage der Freiwilligen Feuerwehr Vilshofen in Bayern besucht.

Diese Atemschutzübungsanlage bot den 16 Atemschutzträgern unserer Feuerwehr die Möglichkeit, unter realistischen Bedingungen den Einsatz mit Atemschutzgeräten zu üben. Dies ist besonders wichtig, da der sichere Umgang mit diesen Geräten im Ernstfall Leben retten kann. Die Anlage in Vilshofen ist mit verschiedenen Hindernissen ausgestattet, die den Atemschutzträgern helfen, ihre Fähigkeiten und ihre körperliche Fitness zu testen. Bereits zu Beginn wartet eine anspruchsvolle Aufgabe: Im abgedunkelten „Übungskäfig“ müssen sich die Trupps durch enge Stellen kämpfen und kommen oft nur kriechend voran. Nach dieser anspruchsvollen Übungseinheit geht es für die Teilnehmer aber noch weiter: In voller Ausrüstung gilt es, verschiedene Fitnessübungen zu absolvieren, darunter Treppensteigen, Radfahren und Joggen.

„Die regelmäßige Nutzung der Atemschutzübungsanlage ist für uns von unschätzbarem Wert“, so Kommandant Christian Selker. „Sie ermöglicht es uns, unsere



Vertreter der Feuerwehr übergeben einen Feuerkorb als Geschenk

Einsatzkräfte optimal auf den Ernstfall vorzubereiten und ist gleichzeitig ein Zeichen der langjährigen Freundschaft und Kooperation zwischen den Feuerwehren von St. Florian am Inn und Vilshofen“.

Der diesjährige Besuch markierte ein besonderes Jubiläum. **Seit nunmehr 40 Jahren besuchen die Feuerwehren St. Florian am Inn, Schärding, St. Marienkirchen und Münzkirchen die Übungsanlage in Vilshofen. Als Zeichen der Wertschätzung und Freundschaft erhielten die bayerischen Kameraden einen Grill-/Feuerkorb als Geschenk überreicht, der gemeinsam angekauft wurde.**



Sicher durch die Weihnachtszeit: Tipps der Feuerwehr

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit der Freude und Besinnlichkeit, aber auch eine Zeit, in der besondere Vorsicht geboten ist, um Brände und Unfälle zu vermeiden. **Die Feuerwehr St. Florian am Inn gibt folgende Tipps, damit Sie und Ihre Familie sicher durch die Feiertage kommen:**

Christbaum:

- Wählen Sie einen frischen Baum und halten Sie ihn stets gut bewässert, um die Brandgefahr zu minimieren.
- Platzieren Sie den Baum fern von Wärmequellen wie Heizkörpern, Kaminen und Kerzen.

Elektrische Dekorationen:

- Verwenden Sie nur geprüfte und sichere Lichterketten und schalten Sie diese aus, wenn Sie das Haus verlassen oder schlafen gehen.
- Überprüfen Sie Lichterketten und elektrische Dekorationen auf Beschädigungen, bevor Sie sie verwenden.
- Überlasten Sie Steckdosen nicht und verwenden Sie gegebenenfalls Mehrfachsteckdosen mit Überlastungsschutz.



Kekse backen:

- Lassen Sie beim Backen von Keksen niemals den Ofen unbeaufsichtigt.
- Halten Sie brennbare Materialien wie Geschirrtücher und Papier von der Kochstelle fern.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder beim Backen beaufsichtigt werden und keine heißen Gegenstände berühren.

Kerzen:

- Stellen Sie Kerzen immer auf eine stabile, nicht brennbare Unterlage.
- Lassen Sie brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt und löschen Sie sie, bevor Sie den Raum verlassen.
- Halten Sie Kerzen von brennbaren Materialien wie Vorhängen, Dekorationen und Weihnachtsbäumen fern.

Seien sie für den Notfall gerüstet:

- Testen Sie regelmäßig alle Rauchmelder und wechseln Sie die Batterien mindestens einmal im Jahr.
- Stellen Sie sicher, dass alle Familienmitglieder die Notrufnummer der Feuerwehr kennen: **122**

Die Feuerwehr St. Florian am Inn wünscht Ihnen eine sichere und frohe Weihnachtszeit!



ASKÖ Schiklub - Carvingkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger

Am **28. Dezember 2024** veranstaltet der ASKÖ Schiklub St. Florian am Inn einen **eintägigen Carvingkurs**.

Der Kurs richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die einen Tag lang in den Schisport hineinschnuppern oder ihr Fahrkönnen verbessern möchten.

Das Schigebiet und die Kosten richten sich nach der Teilnehmerzahl (mindestens 5 Personen).

Eine Anmeldung ist bis 22.12.2024 bei Rene Zeilinger (0699 81590422) möglich.



Die Feuerwehr St. Florian am Inn bringt das FRIEDENSLICHT

ab 8:15 Uhr - Bubing, Familie Brunniger
 ab 8:30 Uhr - Pfarrkirche St. Florian, rechter Seitenaltar
 ab 8:45 Uhr - Pramerdorf, Kapelle Hamminger
 ab 9:00 Uhr - Grub, Familie Breit (Schneebauer)
 ab 9:15 Uhr - Teufenbach, Dorfkirche
 Das Friedenslicht kann bis 12 Uhr abgeholt werden!



WAS IST LOS

24. Dezember 2024, ab 8:15 Uhr	FRIEDENSLICHT-AKTION - Feuerwehr
24. Dezember 2024, 14 Uhr Turnsaal der Volksschule	WARTEN AUF'S CHRISTKIND - Landjugend
24. Dezember 2024, 16 Uhr Pfarrkirche St. Florian	KINDERWEIHNACHT Musikalische Gestaltung: Jugendmusikkapelle
24. Dezember 2024, 16 Uhr Kapelle Teufenbach	KINDERWEIHNACHT
24. Dezember 2024, 22 Uhr Kapelle Teufenbach	CHRISTMETTE
24. Dezember 2024, 22:30 Uhr Pfarrkirche St. Florian	CHRISTMETTE Musikalische Gestaltung: Kirchenchor
25. Dezember 2024, 9 Uhr Pfarrkirche St. Florian	WEIHNACHTSHOCHAMT Musikalische Gestaltung: Kirchenchor
26. Dezember bis 28. Dezember 2024 Gemeindegebiet St. Florian	NEUJAHRSANBLASEN - Musikverein
28. Dezember 2024	CARVINGKURS – ASKÖ Schiklub
4. Jänner bis 5. Jänner 2025 Gemeindegebiet St. Florian	STERNESINGER-AKTION
6. Jänner 2025, 9 Uhr Pfarrkirche St. Florian	DREIKÖNIGS-GOTTESDIENST Gestaltung: Sternsinger
10. Jänner 2025, 20 Uhr Landhotel St. Florian	FEUERWEHRBALL – Feuerwehr
15. Jänner 2025, 19 Uhr Pfarrkirche	GEDENKFEIER – Pensionistenverband
18. Jänner 2025, 12 Uhr	TISCHTENNIS ORTSMEISTERSCHAFT – ASKÖ Tischtennis